

29.04.2024 – 13:34 Uhr

## Echte Regionalprodukte mit der Marke regio.garantie gewinnen weiter an Fahrt



### Echte Regionalprodukte mit der Marke regio.garantie gewinnen weiter an Fahrt

An der Mitgliederversammlung des Verein Schweizer Regionalprodukte, unter der Leitung von Präsident Manfred Bötsch, freuten sich die Delegierten, dass das Interesse an echten Regionalprodukten regio.garantie markant wächst. Nebst dem langjährigen Partner Migros mit der erfolgreichen Linie «Aus der Region. Für die Region.» setzen nebst ALDI SUISSE mit Saveurs Suisses und Dallmayr mit «Enjoy Local», neu auch Coop mit «Miini Region» und Lidl Schweiz mit «Klein aber fein» auf das national anerkannte Regelwerk, den Richtlinien für Regionalmarken.

Mit den Richtlinien für Regionalmarken und der dazugehörigen Marke regio.garantie sichert der Verein Schweizer Regionalprodukte (VSR) eine national einheitliche Grundlage für die unabhängige Kontrolle und Zertifizierung von «echten und glaubwürdigen Regionalprodukten», die sich mittlerweile als Branchenstandard etabliert haben wie Manfred Bötsch an der Mitgliederversammlung einleitend festhält. Der Bedarf nach einem national anerkannten Regelwerk für echte Regionalprodukte, mit einem Anteil an Rohstoffen von mindestens 80% und einer Wertschöpfung von über 2/3 aus einer klar definierten Region ist ausgewiesen, wie die stark steigende Nachfrage zeigt.

Seit seinen Anfängen setzt das wohl bekannteste Label der Migros «Aus der Region. Für die Region.» auf diese Richtlinien für Regionalmarken, obwohl Strukturveränderungen in der Produktion teilweise grosse Herausforderungen mit sich bringen. Seit 2023 orientieren sich auch ALDI SUISSE mit der Sortimentslinie Saveurs Suisses und die Firma Dallmayr mit «Enjoy Local» von Vaud+ Certifié d'ici an diesen Richtlinien für echte Regionalprodukte regio.garantie. Coop wird die vor 10 Jahren eingeführte Linie «Miini Region» ebenfalls mit dem national anerkannten Standard ausbauen, und Lidl CH zieht mit der Qualitätslinie «klein aber fein» mit.

Der Umsatz aus zertifizierten Regionalprodukten regio.garantie und damit Wertschöpfung für kontrollierte Landwirtschafts- und Verarbeitungsbetriebe, beträgt gut CHF 1,8 Mrd. Dies entspricht einer Zunahme von gut 13% gegenüber dem Vorjahr. Die umsatzstärkste Kategorie ist dabei „Käse“ mit einem Anteil von 35%, gefolgt von „Fleisch & Fleischprodukte“ mit 19% und „Gemüse & Früchte“ mit 16%. Nebst diesen klassischen Regionalprodukten verzeichnet die Kategorie Müllerei-, inkl. Ackerbauprodukte eine Zunahme von rund 26% innerhalb der Kategorie.

Ins Jahr 2023 startete der Verein Schweizer Regionalprodukte mit der verstärkten Sichtbarmachung der Marke regio.garantie, sowohl im Regal am Verkaufspunkt mit den neuen Vertragspartnern wie auch über klassische Marketing-Kommunikationsmassnahmen als Novum für den nationalen Verein. Im Zentrum der Arbeiten des Verein Schweizer Regionalprodukte steht jedoch nach wie vor die Richtlinienarbeiten und deren Entwicklung, zur Präzisierung des national anerkannten Regelwerkes und die Vermittlung von regionalen Zutaten, mit dem Ziel, die Wertschöpfung möglichst in der Region

bzw. der Schweiz zu halten. So kann beispielsweise der Bedarf an Baumüssen für regio.garantie zertifizierte Produkte seit 2024 aus der Schweiz gedeckt werden, was weitsichtig aufgelegte Projekte im Anbau von Walnüssen ermöglicht haben. Generell führen die in den Richtlinien für Regionalmarken geforderten Absprachen unter den Abnehmer- und Produktionsbetrieben nach regionalen Zutaten und den Recherchen nach Alternativprodukten zu einem Ausbau der regionalen Wertschöpfung.

Dank der Produktion von regio.garantie zertifizierten Qualitätsprodukten werden rund 70'000 Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert und stehen über 1'000 Lehrstellen in den Regionen zur Verfügung. Die Distanzen zwischen Produktions- und Verarbeitungsbetrieben betragen weniger als 30 km, Frische und Saisonalität sind zudem gewährleistet. Die Marke regio.garantie leistet somit, wie Manfred Bötsch Bilanz zieht, einen seriösen und relevanten Beitrag zu einer nachhaltigeren Gesellschaft und einer Stärkung des ländlichen Raums.

### Porträt

Der **Verein Schweizer Regionalprodukte** ist Inhaber der nationalen Richtlinien für Regionalmarken und der Marke regio.garantie und vertritt die Interessen für echte, glaubwürdige Regionalprodukte gegenüber Kantonen, Bund, Handel und weiteren Organisationen. Mitglieder des Verein Schweizer Regionalprodukte sind die vier überregionalen Organisationen alpinavera, Culinarium, «Das Beste der Region» und regio.garantie Romandie. Weiterführende Informationen unter [www.regio-garantie.ch/de/](http://www.regio-garantie.ch/de/) und [www.schweizerregionalprodukte.ch](http://www.schweizerregionalprodukte.ch)

### Kontakt

Manfred Bötsch, Präsident, [manfred.boetsch@bluewin.ch](mailto:manfred.boetsch@bluewin.ch), 079 434 16 61

Gabi Dörig-Eschler, Geschäftsstelle, [gabi.doerig@schweizerregionalprodukte.ch](mailto:gabi.doerig@schweizerregionalprodukte.ch), 033 243 20 15

### Medieninhalte



*Mitgliederversammlung des Verein Schweizer Regionalprodukte mit den PräsidentInnen und Vorstandsmitgliedern von alpinavera, Culinarium, «Das Beste der Region», regio.garantie Romandie sowie mit Präsident und Geschäftsleitung; in der vorderen Reihe Köstlichkeiten regio.garantie*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100918890> abgerufen werden.